

Protokoll Vorstandssitzung vom 28.11.2013

Traktanden

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Mitteilungen
3. Diskussion
4. Nächste Sitzung

Anwesend: Vital Stocker (VS), Tim Seyde (TS), Frank Grossenbacher (FG), Alen Mujkanovic (AM), Conrad Burchert (CB), Hermann Blum (BH), Beat Hörmann (BH), Alexander Dietmüller (AD), Fynn von Kistowski (FK), David Vogt (DV)

– DV wird sich verspäten –

Abwesend: Ella Vintschger (EV),

Protokollschreiber/in: Alex Dietmüller

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr, VSETH Sitzungszimmer 1

1. Protokoll der letzten Sitzung

Antrag: Wer möchte das Protokoll der letzten Vorstandssitzung vom 21.11.2013 wie präsentiert annehmen?

Abstimmung:

Grossmehrheitlich angenommen.

2. Mitteilungen

AM beklagt, das wir zu exquisite Getränke haben, er kenne die Früchte, aus denen der Sirup gemacht sei, nicht mehr.

– HB verlässt Sitzung (5 Minuten, neuer Rekord!) –

Präsident:

- Begrüssung durch Präsident BH
- BH spricht Aufgabenverteilung an, Mehrheitlich wurde sich noch nicht intensiv damit auseinandergesetzt, mit Schelte der Sitzungsteilnehmer wird dies auf die nächste Woche verschoben. Das Dokument sei in der Traktandenliste verlinkt. AD war auf dieses Fortschrittslevel nicht vorbereitet und nahm es dadurch nicht wahr. Er verspricht Besserung

- BH ist hocherfreut über immense Beteiligung an der AMIV Umfrage, die von über 1000 Mitgliedern ausgefüllt wurde, 10 mal mehr Mitglieder als beim letzten mal!
- Das ETZetera wird sterben, da es keine Beteiligung gibt. BH berichtet vom langsamen Tod. Auf der Frühjahrs-GV wird dies eventuell erneut thematisiert werden.
- Der ETH-Store erteile uns eine Absage, sie hätten nicht genug Platz.
- Desweiteren war BH am Dienstag beim Gespräch mit dem Rektor und zeigte sich vor allem durch den Raum beeindruckt. Der Rest lief aber auch okay. Besprochen wurden Lernraum-situation, Legizugänge, Zugangskonzepte, Öffnungszeiten; Zu Testatproblemen sicherte Lino Gutzella seine Unterstützung zu, sollte es an den UKs nicht gelingen sollte, die schwarzen Schafe zu konvertieren.
- BH spricht das Unterrichtsevaluationskonzept an, AD bemerkt, das schon in der letzten Woche erste Evaluationsmails kamen (inklusive Klausurbeurteilungen für noch nicht statt-gefundene Klausuren)
- Im Folgenden spricht BH noch weitere kleine Punkte an.
- Als nächstes Thema geht es um die AMIV-Alumni, mit denen BH Kontakt aufnahm; Überlegungen, ob hier Geld zu holen sei.

Quästor:

- Kontakt-Rechnungen werden bezahlt, nach anfänglicher Furcht zeigt sich FG nun glücklich darüber.
- Unstimmigkeiten gibt es allerdings mit der von uns engagierten Buchhaltung, die er aber noch in einem eigenen Traktandum besprechen will.
- Das Bargeld wurde versucht einzuzahlen, aber wegen pedantischen Bankmitarbeitern scheiterte dieses Vorhaben. FG und VS werden einen erneuten Versuch unternehmen.

Information:

- abwesend

IT:

- Ein sehr erfolgreiches IT-Wochenende fand statt. Dabei wurden viele Dinge überarbeitet. Kurze Abschweifung auf Farben der Agenda auf unserer Website, die nach einem Update BH hohen Designansprüchen nicht mehr zu genügen scheinen.
- Probleme waren unter anderem, dass die meisten neuen Teammitglieder noch wenig Erfahrungen hatten und so vor allem Grundlagen aufgefrischt werden mussten.
- Auch wurde am geplanten Infoscreen gearbeitet, erste Tests wurden durchgeführt. Desweiteren berichtet CB mit vorsichtigem Optimismus, dass das Anmeldetool in den nächsten 2 Wochen in eine Betaphase gehen könnte.
- Auch die AG Webdesign ist am arbeiten, aber es gibt noch nichts greifbares.

Kultur:

- FvK berichtet vom Kochwettbewerb am Mi., 27. Nov., der zwar anders als geplant ablief, aber dennoch ein großer Erfolg war. Besonders sonst eher “Amiv-ferne” Leute konnten angelockt werden. Auch zeigte sich große Hilfsbereitschaft. Auch über die gute Zusammenarbeit mit dem FoodLab zeigt sich allgemeine Freude. Das Budget wurde souverän von AM und AD eingehalten. – Fynn wird von nun an sowohl mit FK als auch mit FvK abgekürzt –
- FvK gesteht weiterhin Probleme beim PaintBall ein, vor allem mit der Ausgabe der Kugeln gab es Schwierigkeiten, so das hier die Übersicht etwas verloren ging und zusätzliche Kosten entstanden (Durch Teilnehmer, die ihren Munitionsbedarf nicht korrekt eintrugen und konsequent nicht ausreichend zahlten)
- Auf Nachfrage von FG bestätigt FvK, dass dies nicht der einzige Grund für das Minus des Events war, AM vertritt generell die Ansicht, dass das Budget nicht ausreichend dimensioniert sei.
- Das AMIV Fondue lief gut, stolz verzeichnet AM, das nichts brannte! Beklagt wird allerdings ein zu niedriger Beitrag der Sponsoren von Accenture, der nach AM substantiell höher ausfallen sollte, statt 500 CHF strebt er eher bis zu 3000 CHF an, da auch sehr viele Mitarbeiter von ihnen anwesend waren. Probleme gab es mit Helfer, die auf die letzte Tram mussten, wodurch das aufräumen sich sehr schwierig gestaltete. (Verschlimmert durch kaputten Aufzug)
- Als kleiner Nebenbeitrag wird über den Wert von FG diskutiert. Er bekam 1,50 CHF gezahlt, woraufhin FvK anmerkt, dass die Summe der Bestandteile des menschlichen Körpers etwa einen Preis von 22 Euro habe. Der Protokollführer wundert sich über diese Mangel bei der Preisabschätzung von Seiten unseres QUÄSTORS!
- Diskussion über Sauberkeitsprobleme nach der Tramparty, Suche nach Verursachern. AM merkt an, dass das Tramparty-Budget gekürzt werden konnte, da er der Ansicht ist, dass hier nur Alkohol gesponsert wäre. VS erkundigt sich um Ausmaß dieses Vorschlags, AM findet heraus, dass für das Event ein Minus von 1400 CHF für gerade einmal 40 Leute eingeplant sei. Allgemeine Zustimmung, dies zu kürzen.
- Das Kulturiwochenende des VSETH war nach AM ein großer Erfolg.
- Das Skiweekend wird ab sofort mit VMP und Vebis organisiert, BH erkundigt sich nach Vial, CB betont wiederholt, dass diese viele Frauen mitbrächten. Der Protokollführer ist amüsiert über die Verzweiflung einiger Vorstandsmitglieder. Stattfinden wird es in Engelberg.
- AM umreißt kurz Events der nächsten Zeit. AM bittet, sich für den Filmabend anzumelden, damit eine ungefähre Abschätzung der Teilnehmer möglich ist, erläutert FvK.
- FvK wird für den sAMIVchlaus den Samichlaus spielen! Allgemeine Begeisterung.

HoPo MAVT:

- fehlt noch immer

HoPo ITET:

- nicht mehr anwesend

External Relations und Kontakt:

- TS verbreitet Freude mit Präsentation erster Sponsoringfolge für Events der nahen Zukunft.
- Sponsoren für das Töggelturnier wurden gefunden.
- Exkursionen sind nach Bericht von AD am Horizont, aber nichts in nächster Zeit geplant.
- AD berichtet, das er den Präsident für die Kontakt.14 mache, allgemeiner, gerechtfertigter, Applaus.
- Berichtet über erste Planungen.
- AD bittet die Sitzung, Werbung für offene Plätze im OK der Kontakt zu machen. BH schlägt als Kommunikationsrichtlinie: 'Keine Verzweigung zeigen' vor.

Infrastruktur:

- VS hat noch Schlüssel für DV und EV, er klagt darüber, beide nie zu sehen. (Er verdrückt dabei eine kleine Träne)
- Desweiteren wurden von ihm die Bestellungen bei LeShop analysiert, erfreut kann hier mitgeteilt werden, dass wir die Kosten um fast 50

– David Vogt kommt unter Fanfaren zur Sitzung (Die Fanfaren existierten nicht, hätten aber sehr gut gepasst) –

HoPo MAVT (die zweite):

- DV: 'Es gab Evaluationen. Die waren gut.'
- Vage Zukunftsaussichten verpackt in viele schöne Worte. DV zeigt sich aber mit der Allgemesituation zufrieden.

3. Diskussion

BBB Unter dem Titel BBB (Bier, Bretzel und Berufseinstieg) fand ein Meeting mit den Alumnis schonmal statt. AM möchte einfach allen ehemaligen AMIV-Studenten Briefe schicken und sie zu Spenden auffördern. AD fürchtet "Amerikanisierung". FG schwebt ein Spendenanlass vor. Überlegungen, sie zum AMIV-Ball einzuladen, um diesen so auch zu refinanzieren.

Kultur

Helferessen AM sammelt Restaurantvorschläge für das Helferessen. Es zeigt sich, welche Vorstände genug Geld haben, um Essen zu gehen und dadurch Restaurants kennen. FG versucht, Propaganda für seine Zunft zu machen und uns in ein Zunftrestaurant zu locken.

Singstarabend Der Singstarabend findet am 16., 12., nein, 17. Dezember statt. Nach kurzer Verwirrung: Datum ist der Dienstag, 17. Dez. FvK setzt sich dafür ein, dass es im Zentrum stattfinden wird, Plan: ABBsolut. Plan: 100 Leute, dabei ein Budget von 400-500 CHF Es wird ein Budget von 450 CHF für den Abend gesprochen.

Blockrocker AM berichtet von einem neuen Blockrocker, bestätigt auf Nachfrage von BH, das dieser die Tramparty überlebte.

– FK übernimmt Protokollführung –

Weiterhin berichtet er von weiteren Kaufplänen eines neuen Blockrockers. Diese Entscheidung wird vertagt. Auch der Erwerb eines neuen Megafons, das besser und lauter ist, wird angesprochen.

Amiv vs. Rest CB hat sich die Organisation von technischen Dingen in anderen Fachvereinen angeschaut und festgestellt, dass es immer einen Präsidenten gibt für Geräte wie den Kaffeautomaten. Eine solche Verteilung findet er sinnvoll und schlägt vor, einen neuen Vorstandsposten einzurichten. BH vertagt auch diese Entscheidung auf die GV-VS, da dies eine Grundsatzfrage ist.

PS4 VS schlägt vor, die PS4 vorzubestellen, die wegen der hohen Nachfrage in ca. 1 Monat ankommen würde. FG entgegnet, dass VS das Budget vom Vorstand nicht bestätigen lassen muss, da dieses im Budgetposten für Aufenthaltsraum abgedeckt sei, schaue dies aber noch einmal nach. Der Vorstand einigt sich auf 4 Controller und bekundet generell Zustimmung. PS4 - Budget wird durch absolute Mehrheit vom Vorstand bestätigt.

Activity Fair BH spricht die Activity Fair an und fragt nach Rückmeldungen. Da der AMIV der einzige Fachverein an der Activity Fair war, gingen wir neben den Kommissionen, für die es gedacht war, unter. DV fand die Präsenz eines Fachvereins auch fehl am Platz.

Budget FG hat nun im Budgetplan nachgeschaut und bemerkt, dass der Posten Infrastruktur Aufenthaltsraum für das Kalenderjahr 2013 schon aufgebraucht ist, obwohl VS dieses Semester noch garnicht auf dieses zugegriffen habe.

Weihnachtskarten Der AMIV verschicke Weihnachtskarten an Professoren, an Firmen, den Bundesrat und viele weitere (BH). Dafür brauche es noch einen Freiwilligen, der sich bereit erklärt diese Aufgabe zu übernehmen. Obwohl FK das "Ausnasen" verloren hat, ist TS der zukünftige Verantwortliche, da FK nur wegen ordentlicher Erfüllung seiner Pflichten als Protokollführer nicht in der Lage war.

Essen im Vorstandsbüro Generelle Diskussion über grundsätzliches Essen, Essenszubereitung und Essenslagerung im Vorstandsbüro führt zu Meinungsverschiedenheiten bezüglich Beschriften von Nachrungen. Manche Vorstände (DV, BH, weitere) pochen auf ihr Recht, im Vorstandraum rumstehende Kuchen zu essen, da dieser nicht Lagerhalle für alleinstehende Gebäcke ist. Andere Vorstände (FK und leider wenig weitere) finden es zwar verständlich, dass von Laura Schenkels Kuchen gegessen worden ist, findet die Nutzung des Vorstandsraum als kurzfristiges Lager aber tollerabel.

– Alen wird nach eindeutig entschiedener Abstimmung von der Sitzung entlassen, damit er seinen Challenge-Aufgaben nachgehen kann –

Umfrage BH stellt die Ergebnisse der Umfrage vor, an der freudigerweise in etwa 1000 AMIV-Mitglieder teilgenommen haben.

4. Nächste Sitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am 05.12.2013 um 18:15 Uhr im VSETH Sitzungszimmer 1 statt.

Ende der Sitzung: BH erklärt die Sitzung ist beendet.